



Professur für Kulturanthropologie und Geschlechterforschung (open-rank)

An der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel ist zum 1. Februar 2019 eine Professur für Kulturanthropologie und Geschlechterforschung (open-rank) mit Schwerpunkt Migration zu besetzen.

Ihre Aufgaben

In Lehre und Forschung widmet sich die im Departement Gesellschaftswissenschaften angesiedelte Professur aus der spezifischen Perspektive beider Fächer Fragen der Migration/Mobilität mit Fokus auf Europa. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber ist aber auch in der Lage, grundlegende Themen und Ansätze beider Fachrichtungen zu unterrichten. Erwartet wird die Bereitschaft zur engagierten Lehre, die Beteiligung an nationalen und internationalen Forschungsprojekten, die Akquisition von Drittmitteln sowie die Mitwirkung an der universitären Selbstverwaltung.

Ihr Profil

Wir suchen eine Persönlichkeit, die diese Brückenprofessur zwischen den beiden Fachgebieten in Lehre und Forschung vertreten kann und dabei eine angemessene Breite an theoretischer und methodischer Vielfalt aufweist. Bewerberinnen und Bewerber weisen sich durch ausgezeichnete Publikationen und Forschungserfahrung im Anschluss an die Promotion aus.

Wir bieten Ihnen

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach der Personal- und Gehaltsordnung der Universität Basel.

Die Universität Basel steht für Exzellenz und setzt sich für Diversität, Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit ein.

Bewerbung / Kontakt

Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Unterlagen entsprechend den Angaben unter www.philhist.unibas.ch/de/bewerbungen bis zum 17. Juni 2018 elektronisch einzureichen an: bewerbung-philhist@unibas.ch.

Für weitere Auskünfte steht die Vorsitzende der Berufungskommission, Prof. Dr. Susanne Bickel (+41 61 207 34 09), zur Verfügung.

www.unibas.ch

